

## Herzkinder zu Gast beim AVD Race Meeting am Hockenheimring.

Am 14. Juni 2014 ist es wieder so weit.

Auf Einladung des AVD kommen nunmehr seit 14 Jahren im Wechsel zum Nürburgring und Hockenheimring jedes Jahr Kinder mit angeborenem Herzfehler und Ihre Eltern.

Herr Marino Engels aus Waldbreitbach, selbst in den 70er und 80er Jahren im Langstrecken Motorsport aktiv, hat durch seine Kontakte zum Bundesverband Herzranke Kinder e.V. ([www.bvhk.de](http://www.bvhk.de)) und über den Porsche Club Nürburgring einvernehmlich mit dem AVD ein Engagement geschaffen das den Herzkindern einmal Motorsport hautnah vermittelt.

Im Leben einmal ganz oben stehen, wünschen sich viele Kinder mit angeborenem Herzfehler.

Daher ist der Besuch auf dem Siegerpodest eine wichtige Station neben dem Besuch in der Streckensprecherkabine, der race control, Besuch bei einem Reifendienst um die super Breitreifen einmal anfassen zu dürfen einer der vielen Stationen die der AVD den Kindern ermöglicht.

Auch das HC Behler Team aus Pforzheim freut sich schon wie im Vorjahr einen Beitrag für die Kinder leisten zu dürfen.

Das Team ermöglicht den Herzkindern in Ihren offenen zweisitzigen Rennwagen einmal Pobesitzen zu dürfen. Als bleibende Erinnerung dürfen die Eltern selbstverständlich Fotos von Ihren Kindern in den Rennwagen machen.

Es wird also auch in diesem Jahr mit einem großen Dankeschön an alle Beteiligten wieder ein unvergessener Tag für alle Kinder mit angeborenem Herzfehler werden.

Etwa jedes 100. Kind wird in Deutschland mit einem Herzfehler geboren, das sind mit einem Herzfehler geboren, das sind ca. 6.000 – 8.000 Kinder pro Jahr bzw. etwa 19 Kinder pro Tag.

Jedes Jahr benötigen alleine rund 4.500 dieser Kinder einen bzw. mehrere Eingriffe am offenen Herzen

(Quelle: Broschüre Herzfenster vom Bundesverband Herzranke Kinder e.V.)

